

ABPU MIT WASSERSCHADEN KONFRONTIERT

Sanierungsarbeiten erfordern rasche Raumlösung



Pressemitteilung, am 04.04.2024

In ihrem Untergeschoss sieht sich die Bruckner-Universität derzeit mit einem enormen Wasserschaden konfrontiert. Betroffen sind Probe- und Unterrichtsräumlichkeiten des Instituts für Blechblasinstrumente und Schlagwerk sowie Sanitäranlagen. Der Schaden ist durch die Versicherung gedeckt, doch zur Behebung sind umgehende bauliche Maßnahmen beginnend mit Mai 2024 erforderlich. Die Universitätsleitung arbeitet mit Hochdruck an einer Lösung der durch den Schaden entstandenen Raumsituation.

Als Folge des Wasserschadens mussten derzeit aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen einzelne Räumlichkeiten im Untergeschoss der ABPU geschlossen werden. Um dem betroffenen Institut die für den Unterricht nötigen Räumlichkeiten zur Verfügung stellen zu können, werden interne Raumrochaden unumgänglich.

In enger Abstimmung mit den Institutsdirektor*innen der ABPU arbeitet die Universitätsleitung aktuell intensiv an einer Lösung, um Studierenden und Mitarbeiter*innen weiterhin optimale Lern- und Arbeitsbedingungen zu bieten. Zur bestmöglichen Aufrechterhaltung des Lehrbetriebs und zur Entschärfung der Raumsituation werden daher in den nächsten Wochen temporäre Container im Park der ABPU aufgestellt. Diese dienen während der Sanierungsarbeiten als Ausweichquartier für Vorlesungen, Seminare, für Unterricht sowie als Probenräumlichkeiten.

Die für die Behebung des massiven Schadens erforderlichen Sanierungsarbeiten werden die Universität voraussichtlich auch noch im folgenden Wintersemester beschäftigen.

Pressebilder:

<https://cloud.bruckneruni.at/index.php/s/4EQtBcq9RCpDeFw>

ABPU-Außenaufnahme © Michael Hierner

Rückfragen

Prizovsky & Partner
Othmar Prizovsky
M +43 664 886 24 195
o.prizovsky@p-und.com